

Shadow 750 Black Spirit

2010 Presseinformation



Einführung

Amerikanisch inspirierte Custom-Cruiser finden in zahlreichen Spielarten auch in Europa viele Freunde. Manche Käufer schätzen die entspannte Sitzposition, andere die relaxte Art der zweirädrigen Fortbewegung, die nächsten wiederum die individuell inspirierte Art und Weise, sich von der Masse abzuheben.

In Hondas Palette glänzen die VT 750-Cruiser dank prächtigem V-Twin-Triebwerk, pflegeleichtem Kardanantrieb und niedriger Sitzhöhe. Diese Bikes sind in idealer Weise zum entspannten Asphalturfen geeignet. Es sind stilvolle und zuverlässige Maschinen, günstig in der Anschaffung und im Unterhalt, die eine Vielzahl zufriedener Kunden dazu bringt, vom Einsteiger bis zu erfahrenen Zweiradlern, ihr persönliches Glück auf der Straße im Fahrtwind zu suchen – und zu finden.

2007 bereicherte Honda den Markt mit der Shadow Spirit, die sich bis heute großer Beliebtheit erfreut. Die "Spirit" basierte auf der bewährten VT 750 Shadow, übernahm zum Teil deren klassisches Cruiser-Design, kombinierte dieses jedoch wiederum mit völlig neuen Stilelementen.

Zielsichere Hot-Rod-Anleihen ließen eine neue, gleichwohl traditionell angehauchte Stilrichtung entstehen – die der Street Rods. Anders als die zunächst eher plüschig ausgestatteten Cruiser galten diese als ungleich sportlicher und cooler, wobei sich der Fahrer durch die geänderte Sitzposition viel besser in die Maschine integriert fühlen durfte. Die Shadow Spirit, mit großem, dünnem Vorderrad und Gunfighter-Sitzbank, setzte diese Stilrichtung konsequent fort und setzte technisch, mit neuer PGM-FI-Kraftstoffeinspritzung, noch eins oben drauf.

2010 nun lässt Honda die Black Spirit folgen, die die von der Shadow Spirit vorgegebene Richtung aufnimmt und mit authentischem Bobber-Design verschmelzen lässt. Der damit verbundene puristische, beinahe minimalistische Ansatz ist unübersehbar. Der neuen Black Spirit fehlt es an nichts. Das Bike ist auf bezaubernde Weise auf das Wesentliche reduziert. Kein Firlefanz. Dazu passt, dass Honda die neue Black Spirit ausschließlich in der Farbe Schwarz offeriert.

Entwicklungskonzept

Die Shadow 750 Black Spirit verknüpft klassische Cruiser-Stilelemente mit aktuellen Bobber-Strömungen. Die einfach zu bedienende Maschine soll über die Technik und die Designsprache sowohl Einsteiger als auch bereits erfahrene Biker ansprechen. Knackiger Look und schlichte Basic-Black-Aura sorgen für Strahlkraft, dennoch scheinen gutmütiger Charakter, leichte Fahrbarkeit und Komfort ausreichend durch. Ausgereifte Twin-Technologie und leichtes Handling sollen für lustvolle Mobilität sorgen, in der Stadt, auf der Landstraße oder wohin auch immer das Schicksal einen verschlägt. Cruiser-Enthusiasten ticken anders. Neben einer grundsätzlich coolen Message sind niedrige Sitzhöhe und aufrechte Körperhaltung hinter dem im Drag-Stil geformten Lenker wichtig. Unbeschwertes Fahrvergnügen, Fahrtwind im Gesicht und optischer Auftritt zählen mehr als Leistungsdaten auf dem Papier.

V-Twin Power

In der Black Spirit sorgt der gleiche flüssigkeitsgekühlte 750er V-Zweizylindermotor für Vortrieb wie in der Shadow 750 oder der Shadow Spirit. Dank elektronischer PGM-FI Kraftstoffeinspritzung und geregelte Katalysatoren vermag der Hightech-Twin (mit Flüssigkeitskühlung, Dreiventiltechnik und Doppelzündung) nicht nur in bester Easy-Rider-Manier mit reichlich Durchzugskraft und erregender Laufkultur zu überzeugen, sondern glänzt dazu auch mit erfreulich niedrigem Benzinkonsum.

Blackout

Die Black Spirit ist das exakte Gegenteil eines Blenders. Der Ursprung reicht weit zurück. Deshalb dominiert klassisches Schwarz. Von den Speichenfelgen bis zur Lampe, deren Formgebung einer Zeit zu entstammen scheint, als das Wort Design noch nicht erfunden war und Karbid statt Strom für Erleuchtung sorgte. Vom Luftfilterkasten über den Motor und die Stoßdämpfer bis hin zu den Kotflügeln. Alles blacked out. Denn: Was früher war, gilt heute noch immer. Black ist beautiful.



Styling

Für die meisten Besitzer von Custom-Bikes sind Stilfragen elementar. Mangelnde Aufmerksamkeit bei Lösungen im Detail sind schlicht nicht akzeptabel. Deshalb hat Honda auch bei der Black Spirit keine Kompromisse geduldet. Smart, clean and sporty sollte das Endprodukt werden, entsprechend liebevoll wurden alle Details vollendet. Vom Bobber-Heck bis zum fetten Vorderreifen, von der dicken Gabel bis zur Gunfighter-Sitzbank, von der Linienführung des Tanks bis zum Lenkerschwung – alles ist stimmig arrangiert. Die Linienführung ist aus einem Guß, alles passt und harmoniert.

Die mit Tachometer, praktischen Anzeigen und Leuchten bestückte Instrumentenkonzole schmiegt sich satt über den Tank. Die tiefe Sitzposition zählt zur niedrigsten in der 750er Cruiser-Klasse. Die Wölbung der Sitzfläche resultiert in einer superrelaxten Sitzposition, die bestens mit dem Lenkerarrangement harmoniert. Im Sattel der Black Spirit kommt garantiert göttliches Cruiser-Feeling auf.

Farbkonzept

Die Shadow 750 Black Spirit des Jahrgangs 2010 gibt es ausschließlich in grimmigem Graphite Black. Auch Schutzbleche, Tank, Sitzbank, Felgen und Lenker präsentieren sich in Schwarz coloriert. Ebenso die Gehäuse von Rücklicht und Frontscheinwerfer, der Luftfilterkasten sowie beide Stoßdämpfer. Auch das Herzstück, der Motorblock inklusive der angedeuteten Kühlrippen (das Triebwerk ist dennoch flüssigkeitsgekühlt) schimmert in der bei diesem Bike einzig denkbaren Farbe. Lediglich die verchromten Auspuffrohre, nebst Gabel und Fender-Struts am Heck, stechen aus dem schwarzen Gesamtkunstwerk hervor. Der Gesamteindruck ist entsprechend clean und durchdacht.

Farbe

- Graphite Black

Lässige V-Twin-Power

Der flüssigkeitsgekühlte V-Twin mit 52 Grad Zylinderwinkel verfügt über 750 Kubikzentimeter Hubraum. Kraftvolle Leistungsentfaltung und freundliches Wesen prädestinieren das ebenso ausgereifte wie angenehm pulsierende Triebwerk für Langgabler und Cruiser, auf denen Genussbiker so gerne abfahren.

Nicht nur optisch, sondern auch technisch kann sich der langhubige V-Twin mit versetzten Hubzapfen absolut sehen lassen. Die SOHC-Zylinderköpfe sind mit jeweils drei Ventilen und Doppelzündung ausgestattet. Lässige Kraftentfaltung und angenehme Laufkultur überzeugen auf ganzer Linie. Das praxisgerecht gestufte Fünfganggetriebe lässt sich easy schalten, über einen pflegeleichten Kardantrieb wird die V-Twin-Power zum 15-Zoll-Hinterrad transferiert.

Fortschrittliche PGM-FI-Benzineinspritzung

Dank Hondas moderner PGM-FI-Kraftstoffeinspritzung und geregelten Katalysatoren passiert der durchzugstarke V-Twin mühelos sämtliche Auflagen für eine saubere Umwelt. Günstiger Benzinverbrauch und damit niedrige Unterhaltskosten sind ein weiterer Benefit. Ein IACV-Leerlaufkontrollventil trägt zu optimalem Startverhalten und stabilem Leerlauf sowie niedrigen Emissionen bei.

Maximale Abgasreinigung

Die verchromte Dual-Shotgun-Auspuffanlage sieht nicht nur gut aus. Hier entweicht am Ende der Expansionskammern auch satter Viertakt-Sound, der die pulsierende Motorcharakteristik wohlthuend unterstreicht. Damit wird das Fahrerlebnis erst so richtig komplett und intensiv.

Die Black Spirit ist mit einer fortschrittlichen Kraftstoffeinspritzung sowie einem geregelten Katalysatorsystem zur Abgasreinigung ausgestattet. Jeder der Auspufftrakte ist mit einer eigenen Lambda-Sonde versehen. So wird sicher gestellt, dass die ECU-Steuereinheit die notwendigen Informationen erhält, damit die Gemischaufbereitung zur optimalen Wirkung des Katalysatorsystems stets korrekt eingeregelt werden kann.

Chassis

Das Chassis ist eine klassisch solide Stahlrohr-Konstruktion. Geometrie und Gewichtsverteilung sind auf perfekten Geradeauslauf und angenehmes Handling getrimmt. Die niedrige Bauhöhe und ein separat angebrachter Heckrahmen tragen dazu bei, dass sowohl der Tank als auch die Sitzbank ungewöhnlich tief platziert werden können. Die ausgetüftelte Rahmenkonstruktion ist ein wichtiger Bestandteil für den authentischen Look und den unverfälschten Fahrspaß mit der Black Spirit.

Radaufhängung, Räder und Bremsen

Die massive Telegabel mit 41 mm Standrohrdurchmesser führt ein fett bereiftes 17-Zoll-Vorderrad. Perfekt abgestimmt, liegen damit Straßenlage und Fahrkomfort stets auf der sicheren Seite. Das 15-Zoll-Hinterrad wird von einer auf der linken Schwingenseite verlaufenden Kardanwelle angetrieben. Der Kardanantrieb trägt nicht nur zum gewünscht cleanen Look bei, sondern überzeugt dazu in täglicher Fahrpraxis durch erfreuliche Wartungsfreiheit. Die Hinterradschwinge wird über klassische Stereo-Federbeine abgedefert. Ein fetter 160er Hinterradreifen sorgt für Gripp und Haftung auf dem Asphalt, und natürlich auch für den notwendigen "Look". Eine Scheibenbremse mit 296 mm Durchmesser verzögert effizient im Vorderrad und wird im Hinterrad durch eine Trommelbremse mit 180 mm Durchmesser unterstützt.

Ausrüstung

Honda Ignition Security System (HISS)

Die Shadow 750 Black Spirit ist serienmäßig mit dem Honda Ignition Security System (HISS) ausgestattet. Dieser Diebstahlschutz erlaubt ein Starten der Maschine nur, wenn einer der beiden codierten Zündschlüssel zur Inbetriebnahme der Maschine verwendet wird. Ein simples Kurzschließen der Zündung ist damit ausgeschlossen. Ein blinkendes LED-Warnlicht im Cockpit trägt dazu bei, potentielle Bösewichter abzuschrecken.

Honda Originalzubehör

Auch für die Black Spirit offeriert Honda ein breites, perfekt abgestimmtes Original-Zubehörprogramm, mit dem sich die Maschine weiter individualisieren lässt.



Technische Daten

Allgemein		
Modell		Shadow 750 Black Spirit
Motor		
Typ		Flüssigkeitsgekühlter 52° V-Zweizylinder-Viertaktmotor, SOHC, 6 Ventile
Hubraum		745 cm ³
Bohrung x Hub		79 x 76 mm
Verdichtung		9,6 : 1
Max. Leistung		33,5 kW / 5.500 min ⁻¹ (95/1/EC)
Max. Drehmoment		64 Nm / 3.500 min ⁻¹ (95/1/EC)
Leerlaufdrehzahl		1.200 min ⁻¹
Ölvolumen		3,2 Liter
Kraftstoffsystem		
Gemischaufbereitung		PGM-FI Elektronische Kraftstoffeinspritzung
Drosselklappendurchmesser		34 mm
Luftfilter		Viscous, cartridge-type mesh net filter
Tankinhalt		14,5 Liter (inkl. 3,5 Liter Reserve)
Fuel Consumption		22,7 (WMTC mode)
Elektrik		
Zündsystem		Elektronische Transistorzündung
Zündzeitpunkt		8° BTDC (idle) ~ 50° BTDC (5,500min-1)
Zündkerze		DPR7EA-9 (NGK); X22EPR-U9 (DENSO)
Starter		Elektrostarter
Batterie		12 V / 11,2 AH
Lichtmaschinenleistung		399 W
Scheinwerfer		12 V, 55 W x 1 (abgeblendet) / 60 W x 1 (aufgeblendet)
Antrieb		
Kupplung		Mehrscheibenkupplung im Ölbad
Kupplungsbetätigung		Mechanisch, über Seilzug
Getriebe		5-Gang
Primärübersetzung		1.763 (67/38)
Gangstufen	1	2.400 (36/15)
	2	1.550 (31/20)
	3	1.174 (27/23)
	4	0.960 (24/25)
	5	0.852 (23/27)
Endübersetzung		2.685 (32/39)
Endantrieb		Kardan
Rahmen		
Typ		Doppelschleifen-Stahlrahmen

Chassis		
Abmessungen	(LxBxH)	2.405 x 825 x 1.090 mm
Radstand		1.640 mm
Lenkkopfwinkel		34°
Nachlauf		161 mm
Wenderadius		3,3 m
Sitzhöhe		652 mm
Bodenfreiheit		130 mm
Gewicht vollgetankt		251 kg (V: 116 kg; H: 135 kg)
Max. Zuladung		191 kg
Zul. Gesamtgewicht		442 kg
Radaufhängung		
Typ	Vorn	41mm Ø Teleskopgabel, 117 mm Federweg
	Hinten	zwei Federbeine, 5-fach verstellbare Federbasis, 90 mm Federweg
Räder		
Typ	Vorn	Drahtspeichen-Räder
	Hinten	Drahtspeichen-Räder
Felgenreise	Vorn	17M/C x MT3,00
	Hinten	15M/C x MT3,50
Reifengröße	Vorn	120/90 17M/C (54S)
	Hinten	160/80 15M/C (74S)
Reifendruck	Vorn	2,0 bar
	Hinten	2,5 bar
Bremsen		
Typ	Vorn	296 x 6mm Einscheibenbremse mit Doppelkolben-Bremszange und Sintermetallbelägen
	Hinten	180 mm Ø Trommelbremse